

# Kinofilmabend

Auf Einladung der KAB zeigte Heinz Hüttinger, der Leiter der Medienzentrale der Diözese Regensburg den Film „**Ich bin dann mal weg**“ im Pfarrsaal Zeitlarn. Der deutsche Kinofilm von Julia von Heinz aus dem Jahr 2015. Die Filmkomödie basiert auf dem gleichnamigen Bestseller, Auflage fünf Millionen von Hape Kerkeling, in dem er seine Pilgerwanderung auf dem Jakobsweg beschreibt.

Von der Deutschen Film- und Medienbewertung wurde der Film zu Recht mit dem Prädikat wertvoll versehen. In der Jury-Begründung heißt es: „Es gelang Julia von Heinz, einen Eindruck sowohl vom Reiz wie auch von den Strapazen der Pilgerreise zu geben“.

Dem Film schloss sich eine rege Diskussion über Inhalt und Beweggründe des Pilgerns an. Im vorigen Jahr begaben sich fast 400 000 auf den Jakobsweg, ein immenser Anstieg, jedes Jahr wurden es mehr.

Der Filmabend war gut besucht und kann als gelungen bezeichnet werden.